

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Rieccatale bezwungen worden waren, traf das Korps gegen Abend nördlich von Azzida ein, wo es auf Teile des italienischen XXVIII. Korps stieß, die hier zur Sperrung der zusammenmündenden Täler eine Stellung bezogen hatten. Das bei Luico verbliebene Regiment der 12. ID. rückte über den Südhang des mittlerweile eroberten Mt. Matajur vor und vereinigte sich bei Pulfero mit seiner Division, von der eine gemischte Abteilung gleichfalls gegen die Ortschaft Azzida vorgetrieben worden war.

Die 117. ID. marschierte am 26. von Kamno nach Robić nach. Von der 13. SchD. traf das vorderste Regiment in Woltschach ein; die Masse der Division hing bis ins Idriatal zurück.

Beim Korps Berrer eroberte die 200. ID. am Vormittag nach kurzem, fast verlustlosem Kampfe den Mt. S. Martino und rückte sodann über den Mt. S. Bardolomeo vor. Westlich davon näherte sich das Alpenkorps dem Orte Azzida. Die sich in die Kampffront einschiebende 26. (württembergische) ID., GLt. v. Hofacker, erreichte mit dem vordersten Regiment Merso d. sp.; die hinteren Teile erstreckten sich auf dem vom Mt. S. Maria Mna. gekrönten Rücken bis Crai.

Beim k. u. k. XV. Korps erstürmte das vorderste Regiment der vom GM. v. Wedel geführten deutschen 5. ID., durch das eigene Artilleriefeuer eher gehemmt als unterstützt, am Vormittag den von der italienischen 3. ID. verteidigten Mt. Hum. 80 Offiziere, darunter zwei Brigadekommandanten und 3500 Mann sowie 61 Geschütze und 51 Maschinengewehre fielen dem erfolgreichen deutschen Regiment in die Hände¹⁾, das bei seinem Angriff von einem Bataillon der 200. ID. von Norden her begleitet worden war. Bei der nachmittags fortgesetzten Vorrückung der 5. ID. gewannen ihre Spitzenabteilungen noch den Mt. S. Giovanni. Die fahrende Artillerie steckte in dem von Doblar nach Norden führenden Tale.

Die k. u. k. 1. ID. eroberte im Vordringen gegen Südwesten um 11^h vorm. Kambreško und stand am Abend in Britof am Judrio und bei St. Jakob nordöstlich der Korada. Auf dieser hatte die 47. Bersaglierddivision des XXVII. Korps eine Verteidigungsstellung bezogen. Südöstlich anschließend über die Höhe Planina und das Dorf Plava bis Paljevo standen die sieben sehr durcheinandergewürfelten Divisionen 10, 49, 22, 30, 64, 65 und 68 des italienischen XXIV. Korps. Gegen sie war am 26. die k. u. k. 57. ID., GM. Hrozný, vorgerückt. Sie war

¹⁾ Schöning, Leib-Grenadier-Regiment König Friedrich Wilhelm III. (1. Brandenburgisches) Nr. 8 (Oldenburg 1924), 256.